



Betriebsökologie

Informationsblatt, August 2015



Die kantonale Verwaltung will ihren eigenen Energie- und Ressourcenverbrauch sowie die Umweltbelastung möglichst klein halten und ökologisch vorbildlich handeln.

Die Betriebsökologie...

- ermöglicht mit der «Ökologischen Beschaffung» von Gütern und Dienstleistungen eine Verbesserung der Energie- und Ressourceneffizienz sowie eine Reduktion der Umweltbelastung.
- hilft mit, die kantonale Verwaltung als ökologisches Vorbild zu verankern.
- dient der Förderung von umweltgerechtem Verhalten im Verwaltungsbetrieb.
- ist von grosser Bedeutung auf dem Weg zur nachhaltigen Entwicklung.
- ist eine Daueraufgabe der kantonalen Verwaltung und ihrer öffentlich-rechtlichen Anstalten.
- wird durch die Koordinationsstelle für Umweltschutz (KofU) koordiniert. Die KofU setzt sich in verschiedenen Gremien für mehr Ökologie ein.

Unter www.umweltschutz.zh.ch finden Sie Informationen, Merkblätter, Handlungsanweisungen und Links zum Thema Betriebsökologie. Im Intranet gibt es nützliche Tipps rund um den Arbeitsplatz (→ www.umweltschutz.ktzh.ch).

Vorbildlich handeln

Die kantonale Verwaltung und ihre selbstständigen Anstalten (z.B. Universität, Spitäler) verursachen aufgrund ihrer vielfältigen Aufgaben einen bedeutenden Energie- und Ressourcenverbrauch. Daraus ergeben sich aber auch viele Möglichkeiten, bei der Beschaffung von Gütern, dem Betreiben von Gebäuden oder bei Bauprojekten vorbildlich zu handeln. Gefordert sind alle Verwaltungsstellen und Mitarbeitenden, insbesondere solche mit umwelt- und beschaffungsrelevanten Tätigkeiten.

Ökologisch beschaffen

Basierend auf einem Regierungsratsbeschluss besteht seit 1991 das Programm «Ökologische Beschaffung». Es hat zum Ziel, den Ressourcen- und Energieverbrauch des Verwaltungsbetriebes laufend effizienter zu gestalten und die Umweltbelastung zu vermindern. Von Beginn weg waren die Aktivitäten nicht nur auf das Beschaffen von umweltfreundlichen Gütern fokussiert, sondern es wurden sämtliche Aspekte der Betriebsökologie mit einbezogen. Seit ein paar Jahren gewinnen nebst der Ökologie auch gesellschaftliche und wirtschaftliche Aspekte zunehmend an Bedeutung.



Die direktionsübergreifende Arbeitsgruppe «Fahrzeuge» setzt sich für eine ökologische Fahrzeugflotte ein.

Betriebsökologie – vernetztes Handeln erforderlich

Die Betriebsökologie stützt sich auf eine direktionsübergreifende Organisationsstruktur. Die Direktionen und die Staatskanzlei sind im «Fachausschuss ökologische Beschaffung» vertreten oder haben als Anlaufstelle Direktionsbeauftragte bezeichnet. Die Gesamtkoordination obliegt der Koordinationsstelle für Umweltschutz. In den zentralen Beschaffungsbereichen «Büro», «Fahrzeuge» und «Hausdienst» erarbeiten ebenfalls direktionsübergreifend organisierte «Trägergruppen» Massnahmenvorschläge für die Betriebsökologie. Sie stehen unter der Leitung des jeweils hauptinteressierten Amtes.

Breites Tätigkeitsfeld

Umweltbewusst beschaffen

Für die «Ökologische Beschaffung» in der kantonalen Verwaltung werden geeignete Hilfsmittel bereitgestellt. Überdies werden interessierte Amtsstellen kompetent beraten und Ausschreibungen begleitet. Zunehmend werden im Hinblick auf eine nachhaltige Beschaffung auch gesellschaftliche und wirtschaftliche Fragen angegangen.

Umweltbewusstsein fördern und gute Beispiele kommunizieren

Mittels Broschüren, Info-Kampagnen (z.B. Energiewochen, Entsorgungstage), Schulungen und dem Intranet-Auftritt «Umweltschutz am Arbeitsplatz» wird das Umweltbewusstsein der kantonalen Angestellten gefördert. Zudem werden gute Beispiele in regelmässigen Abständen in der Zürcher Umweltpaxis (ZUP) oder an anderer Stelle publiziert.

Öko-Controlling

Zur Erfolgskontrolle erfasst die KofU jährlich einen Satz betrieblicher Umweltkennzahlen. Für einige dieser Kennzahlen werden konkrete Zielvorgaben definiert. Einige dieser Kennzahlen werden im Umweltbericht publiziert.

Kontakt

Koordination Bau und Umwelt
Koordinationsstelle für Umweltschutz
Telefon 043 259 24 17
E-Mail: kofu@bd.zh.ch

Unter www.umweltschutz.zh.ch finden Sie Informationen, Merkblätter, Handlungsanweisungen und Links zum Thema Betriebsökologie.

Unter www.umweltschutz.ktzh.ch (Intranet) gibt es nützliche Tipps rund um den Arbeitsplatz.